

Protokolleintrag vom 01.09.2004

2004/455

Postulat von Gregor Bucher (Grüne) vom 1.9.2004:

Universitätstrasse/Huttensteig, sichere Gestaltung der Strassenübergänge

Von Gregor Bucher (Grüne) ist am 1.9.2004 folgendes *Postulat* eingereicht worden:

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie er den Strassenübergang der Universitätsstrasse beim Huttensteig sicherer gestalten kann. Zu prüfen ist die Realisierung von zwei Schutzinseln.

Begründung:

Zwischen den Schulhäusern Hutten und Scherr besteht ein Schul-Fussverkehr, der sich nicht vermeiden lässt: Die Universitätsstrasse erfährt pro Woche aufgrund des Schulbetriebs ca. 1000 Querungen von Kindern. Für den Kindergarten Sproystrasse beim Huttenschulhaus und die Schulkinder im Hutten stehen nur die Turnhallen des Scherrschulhauses zur Verfügung. Im Scherrschulhaus finden Freifachkurse statt, welche von den Kindern des Huttenschulhauses besucht werden. Bei den Klassenzuteilungen kann nicht vermieden werden, dass Kinder einem der oben erwähnten Schulhäuser zugeteilt werden, obwohl dadurch aufgrund der Wohnlage eine Überquerung der Universitätsstrasse notwendig wird, um zum Schulhaus zu gelangen.

Bereits in den 90er-Jahren hat die Kreisschulpflege gegenüber dem Stadtrat auf die unbefriedigende, da gefährliche Situation beim Strassenübergang Universitätsstrasse auf der Höhe des Huttensteiges aufmerksam gemacht. Die Universitätsstrasse ist stark befahren mit zwei Fahrstreifen und der Tramlinie. Die Platzverhältnisse sind v. a. in der Wartezone auf der Seite des Huttensteigs eng. Ein Gutachten der Firma Basler & Partner empfiehlt die Erstellung von zwei Schutzinseln.